



Lichtensteiner Anzeiger

**Amtsblatt der Stadt Lichtenstein/Sa. und Mitteilungsblatt
der Verwaltungsgemeinschaft „Rund um den Auersberg“
mit den Mitgliedsgemeinden St. Egidien und Bernsdorf**

Jahrgang 2021

Montag, 13. Dezember 2021

Nummer 12

Zur Weihnacht

Dunkel stehen hohe Tannen,
Wolkenwand versperrt die Sicht,
Schwermut will mich übermannen.
Wege such ich, find sie nicht.

Höre hohl des Windes Wehen,
das mir jäh den Atem nimmt.
Mutlos fühl ich mich beim Gehen.
Welches Los ist mir bestimmt?

Doch dann sehe ich: der Himmel
ist mit einem Mal erhellt.
Über jubelndem Getümmel
strahlt der Stern am Himmelszelt.

Wird er Trost und Hoffnung spenden?
Mich beschützen vor Gefahr?
Wird er Leid zum Guten wenden? –
Was ist Traum und was ist wahr?

Stern-Zeichen (Eberhard Figlarek)



Foto: M. Röber

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Lichtenstein/Sa.
sowie ganz persönlich wünsche ich allen Leserinnen und Lesern ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Start ins neue Jahr. Bleiben Sie zuversichtlich.

*Ihr Bürgermeister
Thomas Nordheim*

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschlüsse des Stadtrates

In der 7. ordentlichen öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Lichtenstein/Sa. am 24. November 2021 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. SR/028/2021**Bestimmung des Wahltages für die Bürgermeisterwahl 2022**

Der Stadtrat bestimmt den 12. Juni 2022 als Wahltag für die Bürgermeisterwahl 2022. Termin eines etwa notwendig werdenden zweiten Wahlganges ist der 3. Juli 2022.

Beschluss-Nr. SR/026/2021**Ankauf des Flurstückes 437 a der Gemarkung Rödlitz**

Der Stadtrat beschließt

- (1) eine außerplanmäßige Einzahlung in Höhe von 16.028 € und eine außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 18.986 € und
- (2) den Ankauf des Flurstückes 437/a der Gemarkung Rödlitz, gelegen zwischen Heinrichsort und dem Waldgebiet „Gemeindeberg“ in Hohndorf, zum Kaufpreis von 18.986 €.

Beschluss-Nr. SR/025/2021**Vergleich zu den Verfahren Gemeinde St. Egidien ./ Stadt Lichtenstein/Sa., OVG Bautzen Az. 4 C 20/18 und Az. 4 C 6/20**

1. Der Stadtrat der Stadt Lichtenstein/Sa. genehmigt den Vergleich in dem Verfahren vor dem Obergericht Bautzen Az. 4 C 20/18 und Az. 4 C 6/20.
2. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Entscheidung des Stadtrates dem Obergericht Bautzen mitzuteilen.
3. Der Stadtrat der Stadt Lichtenstein/Sa. beschließt des Weiteren die außerplanmäßige Ausgabe i. H. v. 128.865,16 €. Die Kostendeckung soll über die Mehreinnahmen aus der Konzessionsabgabe erfolgen (Konto 535001-3511).

Beschluss-Nr. SR/032/2021**Beitritt und Unterstützung des Fördervereins – FreundInnen der europäischen Kulturregion Chemnitz 2025 e. V.**

1. Der Stadtrat der Stadt Lichtenstein/Sa. beschließt dem Förderverein „FreundInnen der europäischen Kulturregion Chemnitz 2025 e.V.“ beizutreten; diesbezüglich wird der Bürgermeister der Stadt Lichtenstein/Sa. ermächtigt den fälligen Mitgliedsbeitrag i. H. v. 100,00 € zu entrichten.
2. Der Stadtrat der Stadt Lichtenstein/Sa. ermächtigt darüber hinaus den Bürgermeister der Stadt Lichtenstein/Sa. zur Unterzeichnung einer entsprechenden Kooperationsvereinbarung bzgl. Beteiligung und Realisierung im Rahmen Europäische Kulturregion Chemnitz 2025.
3. Der Stadtrat der Stadt Lichtenstein/Sa. beschließt des Weiteren eine finanzielle Beteiligung (Kooperationsbeitrag) für das Jahr 2021 i. H. v. 3.500 € brutto. Für die Beteiligung der Jahre 2022 bis 2025 gelten die Festlegungen aus der maßgeblichen Satzung des unter 1. genannten Vereins.

Beschluss-Nr. SR/042/2021**Antrag Stadtrat Herr Kleindienst (SPD) zur Absetzung des Tagesordnungspunktes 2.2 Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Lichtenstein/Sa. von der heutigen Tagesordnung**

Der Stadtrat stimmt dem Antrag von Stadtrat Herrn Martin Kleindienst auf Absetzen des Tagesordnungspunktes 2.2 – Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Lichtenstein/Sa. – von der heutigen Tagesordnung zu.

Beschluss-Nr. SR/044/2021**Ermächtigung des Bürgermeisters zur Ersatzbeschaffung eines Bauhoffahrzeuges**

Der Stadtrat der Stadt Lichtenstein/Sa. beschließt den Bürgermeister für die Ersatzbeschaffung eines Bauhoffahrzeuges zu ermächtigen. Das Alter des Fahrzeuges sollte höchstens sechs Jahre und die Kosten max. 30.000 EUR betragen.

Thomas Nordheim
Bürgermeister

KOMMUNALE INFORMATIONEN

Coronabedingte Regelungen für die Einrichtungen der Stadtverwaltung Lichtenstein/Sa.

Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Lage bitten wir um Beachtung, dass Termine in der Stadtverwaltung Lichtenstein/Sa. nur noch in dringenden Angelegenheiten persönlich wahrgenommen werden. Soweit möglich, sollen Angelegenheiten telefonisch oder per E-Mail geklärt werden. Für dennoch notwendige Vorsprachen ist jedoch keine vorherige Terminvereinbarung erforderlich.

Für den Besuch aller städtischen Einrichtungen gilt die Pflicht zur Vorlage eines Impf-, Genesenen- oder Testnachweises. Des Weiteren besteht die Verpflichtung zum Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes.

Wir bitten um Ihr Verständnis für diese Maßnahmen.

Fachbereich Allgemeine Verwaltung und Bürgerservice

Informationen zu den geänderten Öffnungszeiten der städtischen Einrichtungen zwischen Weihnachten und Neujahr

Für die Stadtverwaltung Lichtenstein/Sa., und die Städtische Wohnungsgesellschaft mbH Lichtenstein gelten vor Weihnachten und zwischen den Feiertagen geänderte Öffnungszeiten:

- 23.12.2021 – 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis **16.00 Uhr**
 24.12.2021 – geschlossen
 27.12.2021 – geschlossen
 28.12.2021 – 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis **16.00 Uhr**
 29.12.2021 – 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 30.12.2021 – 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis **16.00 Uhr**
 31.12.2021 – geschlossen.

Die Sprechzeiten des **Bürgerbüros Rödlitz** am 23.12.2021 und 30.12.2021 entfallen. Die Sprechzeiten des **Bürgerbüros Heinrichsort** am 21.12.2021 und 28.12.2021 entfallen. Bitte informieren Sie sich aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Lage über kurzfristige Änderungen auf der Internetseite unter www.lichtenstein-sachsen.de.

Fachbereich Allgemeine Verwaltung und Bürgerservice

KOMMUNALE INFORMATIONEN

„Wenn ich mir was wünsche dürfte ...“**Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,**

haben Sie einen Weihnachtswunsch? Ja, Nein – vielleicht? Wünsche und Geschenke gehören für viele von uns traditionell zum Weihnachtsfest wie Plätzchen, Punsch und Krippenspiel. In Anlehnung an die Geschichte aus der Bibel in der die Weisen aus dem Morgenland dem neugeborenen König, der für die Welt die lang ersehnte Rettung bringen sollte, zur Begrüßung Geschenke brachten – wurde dieser Brauch über die Jahrhunderte eindrucksvoll weiterentwickelt. Während unseren Jüngsten zahlreiche kleine oder manchmal auch große Geschenke meist ungefragt in die Wiege gelegt werden, äußern die Heranwachsenden hin und wieder ganz unverblümt ihre mitunter sehr konkreten Wünsche für den Gabentisch. Vor einigen Wochen beschäftigte sich ein Fernsehbericht mit der Frage, ob das Weihnachtsfest 2021 wegen globaler Lieferengpässe „gefährdet“ sei. „Jain“ – lautete das Fazit. Wer auf ganz spezielle Produkte fixiert ist, der müsse schon Enttäuschungen einplanen, der Blick in die Schaufenster und Verkaufsregale sollte uns jedoch nicht bange werden lassen. Es gibt genügend Auswahl zum Verschenken. Es stellt sich also nur die Frage, ob wir etwas „Passendes“ finden.

Was könnte denn zu Weihnachten 2021 passend sein? Zum Ausklang des Krisenjahres 2020 setzten wir die Hoffnung auf einen bald verfügbaren Corona-Impfstoff und ein Ende der Pandemie. Die bittere Realität im Dezember 2021 ist: Trotz Verfügbarkeit von mehreren nachgewiesenen wirksamen Impfstoffen füllen Covid-19-Patienten derzeit die sächsischen Intensivstationen mit beängstigender Geschwindigkeit. Der Landkreis Zwickau verzeichnet bei den Neuinfektionen wiederum Höchststände im bundesweiten Durchschnitt. Das Gesundheitssystem befindet sich seit Wochen im Ausnahmezustand. Wiederum mussten Pyramidenanschieben, Lichtfest, Weihnachtsmärkte, -ausstellungen und -konzerte der Schulen und Vereine gemäß

den Corona-Beschränkungen des Landes abgesagt werden. Erneut erscheinen die verhängten Maßnahmen nicht ausgewogen und plausibel. Die Spaltung unserer Gesellschaft nimmt leider immer mehr zu – gibt es da einen Ausweg? Gibt es doch noch „Frieden auf Erden“ für alle oder nur ein „rette sich wer kann“? Vermutlich gibt es keine Familie, die nicht schon auf irgendeine Art mit dem „unsichtbaren“ Virus und seinen fatalen Auswirkungen konfrontiert wurde. Weder Panikmache noch Ignoranz sind hilfreich. Besonnenheit und Respekt wären gute Werkzeuge, um besänftigend auf unsere Mitmenschen einzuwirken, sollten die Nerven in bestimmten Situationen mal blank liegen. Begreifen wir die Coronavirus-Krise doch als Chance, den z.T. verlorengegangenen Zusammenhalt in unserer Gesellschaft zurückzugewinnen. Freud und Leid gehören nun mal untrennbar zu unserem Leben.

Friedrich Hollaender (1896–1976) formulierte in einem seiner Lieder:

*Wenn ich mir was wünschen dürfte
käm ich in Verlegenheit
was ich mir wohl wünschen sollte
eine gute oder schlimme Zeit
Wenn ich mir was wünschen dürfte
möcht' ich etwas glücklich sein
denn sobald ich gar zu glücklich wär
hätt' ich Heimweh nach dem Traurigsein.*



In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, dass Sie „etwas glücklich“ sind und damit die frohe Botschaft vom „Frieden auf Erden“ von Ihnen als passendes Weihnachtsgeschenk angenommen werden kann.

*Ihr Bürgermeister
Thomas Nordheim*

**Oh Tannenbaum, oh Tannenbaum
Du kannst mir sehr gefallen...**

Am 8. und 9. November war der Bauhof auch in diesem Jahr wieder dabei die Weihnachtsbäume bei den Spendern abzuholen und diese an den bekannten und neuen Standorten aufzustellen. Wenig später hat die Stadtbeleuchtung den Bäumen noch das Festtagskleid aus vielen Lichtern angelegt.

Die Stadt Lichtenstein/Sa. sagt Danke allen Bürgern, welche mit ihrem Baum das Schmücken unserer Stadt ermöglicht haben.

**Nichtzulassungsbeschwerde vor dem
Bundesgerichtshof durch die Daetz-Stiftung
zurückgezogen**

Im Juni dieses Jahres hatte der 5. Zivilsenat des Oberlandesgerichtes Dresden über die Berufung der Stadt Lichtenstein/Sa. gegen ein erstinstanzliches Urteil des Landgerichts Zwickau entschieden. Darin wurde die Daetz-Stiftung zur Räumung des Daetz-Centrums verpflichtet.

Da die Revision gegen dieses Urteil nicht zugelassen wurde, hat die Daetz-Stiftung eine Nichtzulassungsbeschwerde beim Bundesgerichtshof eingelegt. Damit war das Urteil des Oberlandesgerichts noch nicht rechtskräftig.

Im November 2021 wurde die Nichtzulassungsbeschwerde durch die Daetz-Stiftung zurückgenommen. Im Ergebnis dessen ist das Urteil des Oberlandesgerichtes Dresden nunmehr rechtskräftig und vollstreckbar.

Nach dem erfreulicherweise erfolgreichen Abschluss des Gerichtsverfahrens für die Stadt Lichtenstein/Sa. geht es jetzt um die zukünftige Ausgestaltung des Daetz-Centrums.

Aufgabe der nächsten Wochen wird es sein, gemeinsam mit der Landesstelle für Museumswesen das vorliegende Konzept an diese Situation anzupassen und eine zukunftsfähige Lösung für die neuauszurichtende städtische Kultureinrichtung zu entwickeln.

*Thomas Nordheim
Bürgermeister*

Die nächste Ausgabe des Lichtensteiner Anzeigers
erscheint am Montag, dem 24. Januar 2022.

Der Redaktionsschluss ist am
Donnerstag, dem 6. Januar 2022.

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend
der Platzverfügbarkeit.

KOMMUNALE INFORMATIONEN

Bundeskulturpreis „Lebendige Stadt“ für das HELMNOT-Theater

Die Stadt Lichtenstein/Sa. hat beim Bundeskulturpreis „Lebendige Stadt“ den 2. Platz des Stiftungspreises für die vom HELMNOT-Theater inszenierten „Funkelfenster“ verliehen bekommen. An diesem Wettbewerb haben insgesamt 256 Städte und Gemeinden teilgenommen. Der erhaltene Preis von 1000 Euro wird an das HELMNOT-Theater weitergereicht. Die Funkelfenster gastieren nun in der Nachbarstadt Glauchau.



Fotos: Stadtverwaltung Lichtenstein/Sa.

Mischwasserkanalbau sowie Erneuerung der Gas- und Stromversorgungsanlagen Obere Dorfstraße 1. Bauabschnitt in Lichtenstein OT Rödlitz 2021

Die Bauarbeiten der WTK Tief- und Kanalbau GmbH aus Schwarzenberg im Auftrag der WAD GmbH gemeinsam mit der MITNETZ Gas und MITNETZ Strom zum Mischwasserkanalbau und zum Gasleitungsbau sowie zur Stromkabelerneuerung in der Oberen Dorfstraße von Haus 13 bis 33 (Talschlösschen) wurden am 22. November 2021 abgeschlossen.

Für die Verkehrsraumeinschränkungen infolge Vollsperrung bedanken wir uns bei allen Anwohnern und Anliegern für die bisherige gegenseitige Rücksichtnahme. Der Betrieb mit den Linienbussen wurde vollumfänglich wieder aufgenommen.

Die Umleitung über den Kärrnerweg ist nun wieder für den Verkehr gesperrt.

MITNETZ GAS/MITNETZ Strom,
Amselstraße 3, 08451 Crimmitschau, Telefon: 03762/769300

WAD GmbH, An der Muldenaue 10, 08373 Weidensdorf
Telefon: 03763/789710

Foto: Stadtverwaltung Lichtenstein/Sa.



KOMMUNALE INFORMATIONEN

Sitzungstermine

- **Sitzung des Stadtrates** am 13.12.2021, 18:00 Uhr in der Sport- und Kulturhalle Callnberg, Turnerweg 1
- **Sitzung des Verwaltungsausschusses** am 17.01.2022, 18:00 Uhr im Mehrzweckraum des Neuen Rathauses, Badergasse 17

Zu den Sitzungen sind Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, recht herzlich eingeladen. Tagesordnung, Ort und Zeit werden rechtzeitig durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln der Stadt Lichtenstein ortsüblich bekannt gegeben. Bitte beachten Sie unsere Veröffentlichungen zu gegebenenfalls kurzfristigen Änderungen in der Freien Presse und unter www.lichtenstein-sachsen.de. Für die Teilnahme an Gremiensitzungen besteht derzeit die Verpflichtung zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes sowie zur Vorlage eines Impf-, Genesenen- oder Testnachweises.

Entsorgungstermine im Stadtgebiet

Entsorgung der gelben Tonne (VEOLIA Umweltservice Ost GmbH & Co. KG)

Abfuhrtag: donnerstags, 16.12.2021, 30.12.2021, 13.01.2022
 Abfuhrgebiet: Lichtenstein, OT Rödlitz, OT Heinrichsort



Entsorgung von Restabfall (KECL Kommunalentsorgung Chemnitzer Land GmbH)

Abfuhrtag: mittwochs, 22.12.2021, 05.01.2022, 19.01.2022
 Abfuhrgebiet: Lichtenstein, OT Rödlitz, OT Heinrichsort

Entsorgung von Papier und Pappen für Privathaushalte (KECL Kommunalentsorgung Chemnitzer Land GmbH)

Abfuhrtag: donnerstags, 16.12.2021, 30.12.2021, 13.01.2022
 Abfuhrgebiet: Lichtenstein, OT Rödlitz, OT Heinrichsort



Entsorgung von Bioabfall für Privathaushalte (KECL Kommunalentsorgung Chemnitzer Land GmbH)



Abfuhr erfolgt nach Bedarf: Bitte melden Sie die Entleerung zwei Werktage vorher über www.landkreis-zwickau.de/biotonne-zur-entleerung-anmelden oder telefonisch unter 0375 4402-26600 an.

Entsorgung von sperrigen Abfällen für Privathaushalte (KECL Kommunalentsorgung Chemnitzer Land GmbH)

Entsorgung auf Abruf: Die grundstücksnahe Abholung sperriger Abfälle, sperriger Kunststoffabfälle, von Elektro(nik)-Altgeräten und Schrott kann unter www.landkreis-zwickau.de/entsorgung-auf-abruf oder mit der Entsorgungskarte unter www.landkreis-zwickau.de/anfrage-und-formulare angemeldet werden.

Weihnachtsbaumentsorgung: In Lichtenstein/Sa. (einschließlich Ortsteile) werden am **Mittwoch, dem 19. Januar 2022**, die ausgedienten Weihnachtsbäume grundstücksnahe entsorgt. Dazu sind diese am Abholtag bis 07:00 Uhr am von den Restabfallbehältern gewohnten Standort bereitzulegen. Es ist zu beachten, dass die ausgedienten Weihnachtsbäume einer Kompostierung zugeführt werden und daher nur restlos abgeschmückt und unverpackt angenommen werden können. Sonstiger Baum- oder Strauchverschnitt wird nicht mitgenommen.

Weitere Onlinedienste wie das An- und Abmelden von Abfallbehältern, das Ändern des Behälterbestandes, das Anzeigen von Eigentümerwechseln, das Melden von defekten Abfallbehältern, das Korrigieren der Kontaktdaten, Auskünfte über die Anzahl der durchgeführten Behälterleerungen, der gemeldeten überlassungspflichtigen Personen und der ergangenen Gebührenbescheide sind unter www.landkreis-zwickau.de/abfall-online möglich.

Service-Hotline: 0375 4402-26600 Montag bis Donnerstag 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr, Dienstag 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr, Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Allgemeinmedizin

Alle Angaben ohne Gewähr

Dienstzeiten:

Montag: 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr
 Dienstag: 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr
 Mittwoch: 14:00 Uhr bis 07:00 Uhr
 Donnerstag: 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr
 Freitag durchgängig bis Montag 14:00 Uhr bis 07:00 Uhr
 Feiertage, Brückentage vom Vorabend 19:00 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag 07:00 Uhr.

Ab sofort gilt für alle Ärzte eine einheitliche Rufnummer: 116 117

Krankentransport über Rettungsleitstelle Zwickau unter: 0375 19222

Impressum – Herausgeber: Stadtverwaltung Lichtenstein/Sa. und Verwaltungsgemeinschaft • **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Herr Thomas Nordheim, Bürgermeister der Stadt Lichtenstein/Sa. und für Mitteilungen der Mitgliedsgemeinden Bernsdorf und St. Egidien in der Verwaltungsgemeinschaft deren Bürgermeister • **Verantwortlich für den nicht-amtlichen Teil:** jeweiliger Auftraggeber/Verfasser • **Redaktion:** Stadtverwaltung Lichtenstein, 09350 Lichtenstein, Badergasse 17, Fachbereich Allgemeine Verwaltung und Bürgerservice, Telefon: 037204 61320, Fax: 037204 61107 • E-Mail: amtsblatt@lichtenstein-sachsen.de • **Verlag, Satz, Druck, Vertrieb, Anzeigen:** RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208/ 876100, Fax: 037208/ 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Inhaber: Hannes Riedel. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste 2020 • **Verteilung:** Die Stadt Lichtenstein/Sa. mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 6925 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen „Freie Presse – Blick“ 6342 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen aus. Es wird für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie den Lichtensteiner Anzeiger nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 33200100. • **Stand:** Januar 2021

KOMMUNALE INFORMATIONEN

Restabfallsäcke erhältlich

Im Eingangsbereich der Stadtverwaltung Lichtenstein/Sa. können Restabfallsäcke des Landkreises Zwickau erworben werden. Es handelt sich um graue 70-Liter-Abfallsäcke mit der Aufschrift „Zugelassener Abfallsack des Landkreises Zwickau“. Der Preis liegt bei 2,90 EUR pro Stück.



Amt für Abfallwirtschaft

Verteilung Abfallkalender verzögert sich

Wie auch in den vergangenen Jahren erscheint für das Jahr 2022 ein Abfallkalender des Amtes für Abfallwirtschaft als Druckerzeugnis. Dieses geht an alle Haushalte und Gewerbebetriebe im Landkreis Zwickau. Auf Grund des aktuellen weltweiten Rohstoffmangels im Papiersektor kommt es bei der Produktion der Abfallkalender zu Verzögerungen. Die Verteilung findet nun voraussichtlich ab der 51. Kalenderwoche statt.

Aufgrund der Verzögerung können alle im Abfallkalender 2021 enthaltenen Formulare sowie Entsorgungskarten auch als Anträge für das Jahr 2022 weiter genutzt werden.

Eine Hotline für die Reklamation bei Nichterhalt des Kalenders wird ab Mitte Januar geschaltet. Die entsprechende Telefonnummer wird rechtzeitig veröffentlicht.

Zusätzlich wird ab Januar 2022 der Abfallkalender zur Abholung in allen Stadt- und Gemeindeverwaltungen des Landkreises Zwickau sowie in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes und im Amt für Abfallwirtschaft zur Mitnahme ausliegen.

Deckensanierung Parkplatz Teichplatz

Durch die Sanierung der Asphaltdecke wurde der Parkplatz im Bereich des Teichplatzes wieder in einen ordnungsgemäßen Zustand versetzt.

Fachbereich Bauwesen



Foto: Stadtverwaltung Lichtenstein/Sa.

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

Ersatz für Pappeln im Stadion an der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße

Vor fast genau einem Jahr informierte die Stadtverwaltung über die geplanten Fällarbeiten der Pappeln im Stadion. Diese sind im letzten Winter durchgeführt wurden. Die Ersatzpflanzungen, welche durch bisher 5 Spender mit einer Gesamtspendenhöhe von 1.100 € ermöglicht werden, sind für das Frühjahr 2022 mit verschiedenen klimaresistenten Bäumen und Sträuchern geplant.

Fachbereich Bauwesen

Information zur Umsetzung von Maßnahmen des Bürgerhaushaltes

Dank der zur Verfügung gestellten Mittel aus dem Bürgerhaushalt konnte der Sportplatz am Jugendzentrum RIOT wieder in einen bespielbaren Zustand versetzt werden. Der Platz wurde gereinigt und der beispielsweise durch Lagerfeuer beschädigte Belag repariert. Die Erneuerung bzw. Instandsetzung der Ballfangnetze ist als weitere Maßnahme erforderlich.

Fachbereich Bauwesen



Foto: Stadtverwaltung Lichtenstein/Sa.

Deutsches Rotes Kreuz 

Blutspendetermin des DRK

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am Dienstag, dem 21.12.2021 von 15:00 bis 19:00 Uhr im DRK-Ortsverein Lichtenstein, Waldenburger Straße 28 (ehem. Gaststätte „Zur Käpplereiche“).

Informationen zur Blutspende sowie alle DRK-Blutspendetermine finden Sie unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz). Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

KOMMUNALE INFORMATIONEN

Information zum Rückbau der Grünthalteichbrücke



Foto: Stadtverwaltung Lichtenstein/Sa.

Nach 25-jähriger Standzeit der Grünthalteichbrücke musste die Verwaltung zum Fortbestand oder Rückbau des Bauwerkes eine Entscheidung treffen. Im Ergebnis der Beratung mit den Mitgliedern des Technischen Ausschusses des Stadtrates wurde letztlich entschieden, Angebote von Fachunternehmen zu einem Rückbau einzuholen. Im Zeitraum Dezember 2021 werden diese Arbeiten nunmehr durchgeführt. Der Abriss begründet sich durch die eingetretenen Schäden an der Tragkonstruktion. Trotz umfangreicher Instandsetzungsarbeiten, welche der Bauhof in den vergangenen Jahren kontinuierlich durchgeführt hat, so zum Beispiel durch Austausch verrotteter Trittböhlen, hatte sich der Schädigungsprozess auch auf die konstruktiven Hölzer des Stegs ausgeweitet und die tragenden Stützen im Wasser zeigten größere Ausmerkelungerscheinungen. In der letzten durchgeführten Brückenprüfung wurde das Bauwerk folglich mit der schlechtesten Bewertung eingestuft, wodurch man sich zur Sperrung und zum Rückbau des Bauwerkes entscheiden musste.

Fachbereich Bauwesen

HEINRICHSORT

Weihnachtsgrüße

Liebe Heinrichsorter Bürgerinnen und Bürger,

lassen Sie mich aus dem Lied „Sind die Lichter angezündet“ eine Strophe herausnehmen, die in dieser Zeit besondere Bedeutung hat:

„Süße Dinge, schöne Gaben
Gehen nun von Hand zu Hand.
Jedes Kind soll Freude haben,
jedes Kind in jedem Land.
Leuchte Licht mit hellem Schein.
Überall, überall soll Freude sein.“

[„Sind die Lichter angezündet“,
Hans Sandig & Erika Engel]



Denn gerade unsere Kinder müssen in dieser schwierigen Zeit vieles aushalten. Erst haben sie für die Gesundheit der Eltern und Großeltern zuhause bleiben müssen, jetzt zählen sie selbst zu den Gefährdeten, werden krank – einige sogar sehr schlimm. Auch Todesopfer sind zu beklagen. Lassen Sie uns deshalb dieses Jahr ganz besonders unsere Kinder ganz fest drücken und schenken wir ihnen die Weihnachtsfreude. Lassen Sie uns gemeinsam diesen schweren Weg gehen. Denken Sie an Ihre Kinder, an Ihre Familien, an Nachbarn und Freunde.

**Mein Weihnachtswunsch dieses Jahr:
Gehen Sie impfen.**

Im Namen des Ortschaftsrates von Heinrichsort wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern ein besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute, aber vor allem Gesundheit für das neue Jahr 2022.

Ihre Ortsvorsteherin
Annett Richter

RÖDLITZ

Weihnachtsgrüße

Liebe Rödlitzer Bürgerinnen und Bürger,

mit dem Jahr 2021 geht bereits das zweite Jahr zur Neige, in dem wir mit Einschränkungen und Verzicht leben mussten. In diesem Jahr wollten wir so vieles Schöne nachholen, das im Jahr 2020 nicht stattfinden konnte. Doch die Wellen der Pandemie durchkreuzten erneut unsere Pläne.

Im Rückblick sind wir froh darüber, dass Anfang Juli der historische Rundgang mit dem Nachtwächter und seinen Gefolgsleuten stattfinden konnte. Mit dieser sehr gut besuchten Veranstaltung, die wir aufgrund der großen Nachfrage im kommenden Frühjahr wiederholen möchten, mit den im gesamten Ort angebrachten historischen Planen zur begehbaren Ortsgeschichte und den zwei Auflagen der Rödlitzer Chronik konnten wir unserem 850-jährigen Ortsjubiläum in einer würdigen Form gedenken. Die geplanten Feierlichkeiten bleiben weiterhin Hoffnung und Wunsch für das kommende Jahr.

Doch neben den Beschränkungen und Entbehrungen, dem persönlichen Leid und den enttäuschten Hoffnungen auf ein schnelles Ende der Pandemie, brachte das zu Ende gehende Jahr für unser Rödlitz auch viel Positives. Für unsere wichtigen Projekte Glasfaserausbau und Hortanbau konnten entscheidende Hürden überwunden werden. Ihrer Realisierung sind wir dadurch entscheidend näher gekommen. Der erste Bauabschnitt auf der Oberen Dorfstraße, der den Anwohnerinnen und Anwohnern viel abverlangte, konnte schließlich planmäßig umgesetzt werden. Im September feierte das gemeinsam mit Heiko Lein initiierte Panorama-Erlebnis-Radeln nach dreijähriger Vorbereitung und dank des großen ehrenamtlichen Engagements vieler Helfer und Unterstützer erfolgreich seine Premiere.

An dieser Stelle möchte ich nochmals allen, die auch unter den erschwerten Bedingungen dieses Jahres 2021 für die Rödlitzer Bürgerinnen und Bürger ehrenamtlich tätig waren, herzlichst für das Geleistete danken.

Ich wünsche Ihnen – auch im Namen des Ortschaftsrates und der Ortschaftsverwaltung Rödlitz – eine besinnliche Adventszeit und für das kommende Jahr 2022 viel Kraft, Hoffnung, Vertrauen und Zuversicht, vor allem jedoch Gesundheit, Glück und persönliches Wohlergehen.

Herzlichst
Ihr Ortsvorsteher
Lutz Weißpflug



KULTURELLE EINRICHTUNGEN

Informationen zu ausgefallenen Veranstaltungen

Die Festveranstaltung „Wie nachhaltig sind Landesgartenschauen“ anlässlich des Jubiläums **25 Jahre 1. Sächsische Landesgartenschau in Lichtenstein/Sa.**, welche am 14. November 2021 stattfinden sollte, wird am 19. Juni 2022 nachgeholt.

Die Preise für die Teilnehmer am Rätsel aus dem Lichtensteiner Anzeiger sowie für die Gaststättenrallye werden Anfang nächsten Jahres verteilt. Die Präsente sind mit Besuchen in Lichtensteiner Gaststätten verbunden, die nächstes Jahr hoffentlich wieder entspannter genossen werden können. Wir informieren Sie, sobald es die Situation zulässt.

Besichtigungsangebot während der Schließzeit des Daetz-Centrums und Stadtmuseums

Anlässlich des Jubiläums **25 Jahre 1. Sächsische Landesgartenschau in Lichtenstein/Sa.** wurde eine Präsentation erarbeitet mit Fotos der Gartenschauanlagen sowie mit Bildern vom Festhalbjahr 1996. Diese läuft auf einem Monitor in einem Erdgeschossfenster des Daetz-Centrums und kann von außen besichtigt werden.

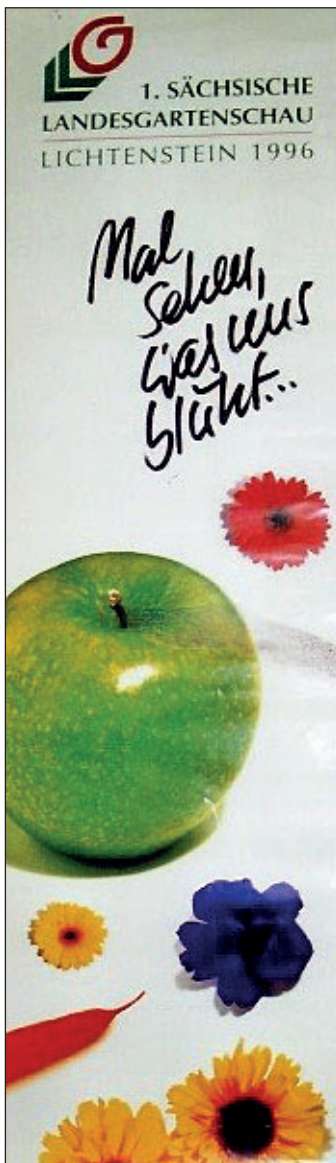


Foto: Stadtverwaltung Lichtenstein/Sa./
Foto Dietrich



KULTURELLE EINRICHTUNGEN

Aktuelle Bauzustandorte

- **bis 20. Dezember:** Café Liesenberg und Stadtcafé, Ernst-Thälmann-Straße 15 und 17
- **ab 21. Dezember:** Gasthaus Zum Deutschen Haus, Löbnitzer Straße 9
- **ab 11. Januar:** Schlosskeller, Schlossberg 9

Nachträge zum historischen Themenjahr GASTSTÄTTEN

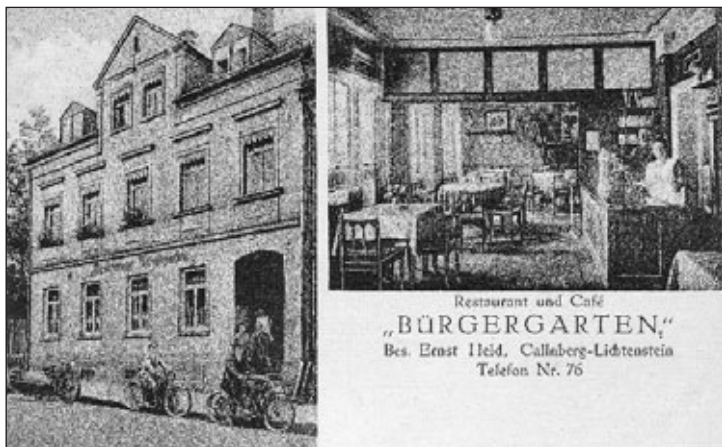
Das aktuelle Bauaunprojekt zur Gaststättenschichte widmet sich 14 Orten in Lichtenstein und Callenberg sowie dem Talschlösschen in Rödlitz, dem Gasthaus Zur Krone und weiteren Gaststätten in Heinrichsort.

Darüber hinaus gab es viele weitere Gastwirtschaften. Einige davon stellten wir im Rahmen der Gaststättenrätsel in den letzten Monaten vor. Weitere folgen, allerdings ohne Rätsel.

Zwei gastronomische Stadteiltreffpunkte in Callenberg

Bürgergarten, Obere Straße 10

Seit 1863 bewirtete der Webermeister Heinrich Eduard Held die Bewohner seines Viertels u.a. Gäste mit Bier und Brandwein in seinem Haus Obere Straße 11. Sein Sohn Ernst Emil übernahm die Schankkonzession, jedoch nicht für das alte Weberhaus. Er baute auf der gegenüberliegenden Straßenseite ein neues Wohngebäude mit einer Gaststätte im Erdgeschoss, die er seit 1895 betrieb und die er „Bürgergarten“ nannte.



Postkarte aus der Sammlung Dr. Patrick Bochmann



um 1995, Foto: Peter Wilhelm

Goldene Höhe, Pestalozzistraße 28

In dem oberhalb der Schule 1908 erbauten Haus richtete der Bäckermeister Herr Emil Schwarz die Gaststätte „Goldene Höhe“ ein. 1961 eröffnete der Konsum ein Lebensmittelgeschäft in dem ehemaligen Gasthaus.



1909



um 1995

Foto: Peter Wilhelm

1960er Jahre

Foto: Günter Zierold



■ Schenkung an das Stadtmuseum zur Lichtensteiner Industriegeschichte übergeben vom Freundeskreis des Museums der Stadt Lichtenstein e.V.

Aus dem Nachlass von Peter Wilhelm, der bis zum Ende der DDR-Zeit als leitender Angestellter in der Weberei Paul Zierold tätig war, erhielt das Stadtmuseum ein Album mit originalen Fotos zur Firmengeschichte. Vor allem die 1960er und 1970er Jahre sind dort gut dokumentiert.



Zur Maiparade 1965 marschierten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Weberei durch die Innere Zwickauer Straße.

KULTURELLE EINRICHTUNGEN



In der Greiferwebabteilung, um 1975

Foto: Peter Wilhelm

Außer den Fotos übergab der Vorsitzende des Freundeskreises des Museums Konrad Geithner der Stadt ein historisches Register der Jagdgenossenschaft Lichtenstein-Callenberg. Es enthält Listen aller Mitglieder der Genossenschaft aus der Zeit von 1899 bis 1905.

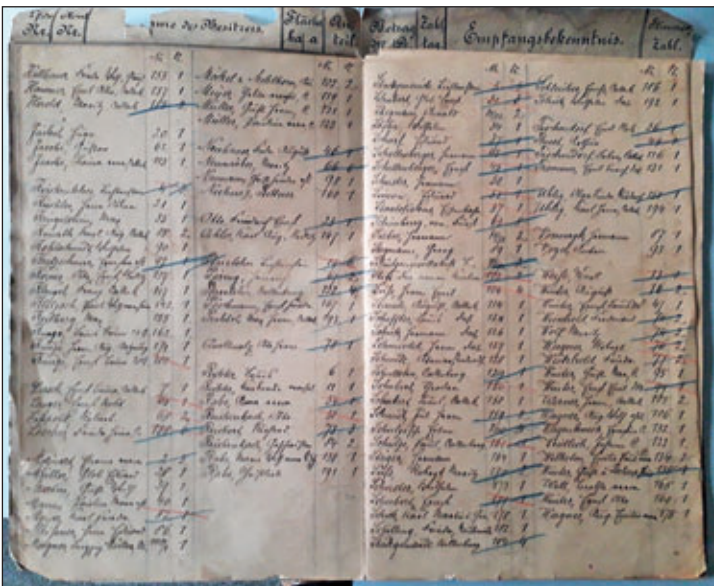


Foto: Stadtverwaltung Lichtenstein/Sa.

■ Werden Sie ehrenamtliche Helferin oder Helfer im Museum/Daetz-Centrum

Wer möchte die Lichtensteiner Kultur ehrenamtlich unterstützen? Bei der Aufarbeitung des Sammlungsgutes einschließlich der Fotosammlung zur Lichtensteiner Geschichte werden dringend Unterstützer gesucht, beispielsweise aktive Seniorinnen und Senioren. Sie haben Basiskenntnisse am PC und interessieren sich für Stadt- und Kulturgeschichte? Oder arbeiten Sie gern mit Kindern und Jugendlichen? Die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig. Die Zeiten können ganz individuell mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern abgestimmt werden. Melden Sie sich unter der Tel.-Nr. 037204 941400 oder 941399.

Daetz-Centrum/Museum

Öffnungszeiten der Bibliothek

Die Stadtbibliothek hat vor Weihnachten und nach den Feiertagen wie folgt geöffnet:

23.12.2021 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
28.12.2021 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
30.12.2021 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr



Für weitere Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiter unter der Telefonnummer: 037204 2551 zur Verfügung.

Bibliothek

Sind wir Daten-Zombies?

Wie Google, Amazon und Facebook bestimmen, was wir im Internet finden

Eine kostenfreie Kooperationsveranstaltung des Projekts Mekomobil mit der VHS Döckau. Das Projekt Mekomobil wird gefördert durch die Sächsische Landesanstalt.

Donnerstag, 20. Januar Beginn: 18:30 Uhr

Ort: Bibliothek, Lichtenstein/Sa. Eintritt frei!

Vorankündigung erwünscht unter www.mekomobil.de oder Tel.: 0375 / 21 06 85

Es gelten die Regeln nach der aktuellen sächsischen Corona-Schutz-Verordnung.

NEUES AUS KITAS UND SCHULEN

Wichtelzauber bei den Eurozwerge

Seit November freuen sich die Kinder über drei neue Bewohner in der Kita Eurozwerge. Razzefazz, Talvi und Arnor bringen Zauber in die Herzen und Leuchten in die Kinderaugen. Nachdem unsere Märchenfrau uns die Geschichte von Kristin Franke „Das Geheimnis der Wichteltür“ vorgelesen hatte, machten es sich die drei Wichtel in den Gruppenzimmern gemütlich. Wie aus dem Nichts erschienen die drei Wichteltüren. Nach und nach richtet sich der jeweilige Wichtel auf eine andere Art und Weise ein. Dazu gehören unter anderem ein Teppich oder ein Schaukelstuhl. Sogar Schuhe oder

Stiefelchen stehen vor der Tür und natürlich gibt es einen Weihnachtsbaum. Außerdem werden Briefe geschrieben, Bilder gemalt, allerlei Schabernack getrieben und Wünsche an den Weihnachtsmann übermittelt...

Wie die drei aussehen bleibt ein Geheimnis, denn sonst verlieren sie ihre Zauberkraft.

Die Kinder und das Team der „EUROZWERGE“ wünschen allen eine ruhige, besinnliche und zauberhafte Weihnachtszeit.

Fotos: Kita Eurozwerge



Die Grundschule Rödlitz sagt Danke

Wir möchten uns für die durch den Bürgerhaushalt 2021 bereitgestellten Mittel für den Werkunterricht unserer Grundschule von Herzen bedanken. Wir konnten Feilensets, eine Ständerbohrmaschine sowie einen neuen Werkzeugschrank beschaffen.

Foto: Grundschule Rödlitz



Neuigkeiten aus der Kita „Sonnenweg“

Nach erfolgten baulichen Veränderungen sowie Erteilung der erweiterten Betriebserlaubnis freuen wir uns Ihnen mitteilen zu können, dass wir ab 01.01.2022 auch Kinder ab dem 1. Lebensjahr in unserer Einrichtung betreuen dürfen. Unser Kita-Team freut sich schon jetzt auf die „Kleinen“!

DRK Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.
Elena Helmert, Kita-Leiterin „Sonnenweg“

NEUES AUS KITAS UND SCHULEN

Einsatz für Umwelt- und Klimaschutz der Klassenstufe 8 des Prof.-Dr.-Max-Schneider-Gymnasiums

Am 3. November 2021 durfte ich die Schülerschaft der 8. Klassenstufe bei der alljährlichen Klima-Aktion, diesmal ins Grünthal, begleiten. Es begann damit, dass sich alle 8. Klassen auf dem Schulhof versammelten und verschiedenen Gruppen zugeteilt wurden. Die Klasse 8a war für den Bach zuständig, die 8b für das Zuschneiden der Bäume, die 8c für den Bereich Hecke/Waldrand und die Klasse 8d befasste sich mit der Müllsammlung. Ich schloss mich zuerst der 8a an und begab mich mit den Schüler- und Lehrer*innen zum Bach. Dort erzählte uns ein netter, junger Mann von einer besonderen Pflanzenart, den Neophyten, welche den anderen Gewächsen am Bach schadet. Die Schüler*innen bekamen deshalb die Aufgabe, diese zu entfernen. Während die 8a sich weiter am Bach ihrer Aufgabe widmete, begab ich mich zur Gruppe der 8b, wo der Großteil bereits dabei war, die unteren Äste mehrerer Bäume zu stutzen. Bei der Klasse 8c war währenddessen ein anderer Mann dabei, den Schüler*innen viele interessante Dinge über den biologischen Lebensraum Hecke nahezubringen. Als ich bei der Klasse 8d ankam, waren diese schon schwer damit beschäftigt, Müll aus allen erdenklichen Winkeln zu sammeln. Dabei fanden sie unter anderem sogar einen Autoreifen. Nach meinem Besuch bei den anderen Gruppen, marschierte ich zurück zu meiner Ausgangsgruppe, der 8a. Als ich dort ankam, hatten die Schüler*innen bereits einen großen Haufen Abfall aus dem Fluss gefischt. Darunter war überwiegend Plastikmüll. Dies ließ nicht nur mich staunen, auch eine andere Schülerin, die ich befragte, sagte mir, dass es ihr sehr die Augen darüber geöffnet habe, was die Leute denn alles so in die Natur werfen. Andere Schüler*innen, die ihre Meinung über die Klima-Aktion kundgaben, waren sich einig, dass dieser Einsatz sehr hilfreich sei und dass sie es am besten finden, dass den Pflanzen geholfen wird und der Müll aus der Umwelt gesammelt werde. Nachdem sich die Schülerschaft in ihren jeweilig zugeteilten Aufgaben ordentlich ins Zeug gelegt hatte, sammelten sich alle, um eine Pause einzulegen. Auf diese Pause folgte, von ein paar Schüler*innen pro Gruppe vorgetragen, eine kurze Zusammenfassung des jeweiligen Themas. Die Klasse 8d hatte sogar kleine Stationen vorbereitet, an denen erklärt wurde, wie lange es dauert bis ein Gegenstand, wie zum Beispiel der zuvor genannte Auto-



reifen, verrottet. Danach bekam jede Klasse eine Stelle gezeigt, an der sie einen Baum pflanzen sollte, was kurz darauf auch erledigt wurde. Fast alle Schüler*innen beteiligten sich daran. Nach so viel Arbeit und Engagement schmeckten die Nudeln mit Tomatensauce und Käse allen fleißigen Helfer*innen. Die Schüler- und Lehrerschaft machte sich anschließend nach einem besonders gelungenen Klimaeinsatz auf den Weg zurück zum Schulhaus.

Ich kann abschließend sagen, dass es mir sehr viel Spaß gemacht hat, die Klassenstufe 8 auf diesem Ausflug zu begleiten. Ich freue mich sehr auf nächstes Jahr, wenn ich mich unter den zahlreichen Umweltaktivist*innen befinde.

Text/Fotos: Mimi Lobsa, Redakteurin der Schülerzeitung



Anzeigentelefon für gewerbliche und private Anzeigen (037208) 876-0

VEREINSNACHRICHTEN

Frauenzentrum Lichtenstein

Träger dfb – Regionalverband Sachsen Ost e.V.
Altmarkt 8, 09350 Lichtenstein
Telefon: 037204/941916, Fax: 037204/60580,
E-Mail: dfb-frauenzentrum.lichtenstein@gmx.de



Öffnungszeiten (unter Vorbehalt)

Montag und Freitag: geschlossen
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: 09:00 bis 14:00 Uhr

Annahme und Abholung in der Änderungsschneiderei Dienstag und Mittwoch in der Zeit von 09.00 bis 14.00 Uhr

Liebe Mitglieder und Freunde unseres Vereins,

das Coronavirus hat uns für die letzten zwei Monate des Jahres wiederum „ausgebremst“.

Der Vorstand des Frauenzentrums dankt Ihnen für Ihre Treue, wünscht Ihnen und Ihren Angehörigen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr alles Gute – bleiben Sie gesund!

Ihr dfb – Vorstand
Ute Hoch / Rosemarie Graupe

„Frauen“ e. V. Lichtenstein

Poststraße 4, 09350 Lichtenstein,
Telefon und Fax: 037204/2014

Liebe Mitglieder des Vereins,

für die nächsten vier Wochen soll euch folgender Spruch von Gorch Fock (1880–1916) begleiten:

*„Fröhlichkeit ist nicht die Flucht vor der Traurigkeit,
sondern der Sieg über sie.“*

■ Veranstaltungen (unter Vorbehalt):

- **04.01.2022, 14.00 Uhr:** Wir begrüßen das Neue Jahr am Lagerfeuer mit Roster und Glühwein
- **11.01.2022, 14.00 Uhr:** Gedächtnistraining
- **18.01.2022, 14.00 Uhr:** Spiel- und Plaudernachmittag

Ich wünsche allen Mitgliedern und Freunden des Vereins ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, erlebnisreiches Jahr 2022. Bleibt gesund!

Gunhild Wagner, Vorstandsvorsitzende

Ehrenvolle Anerkennung für den Freundeskreis der Stadtbibliothek

„Am 23.10.2021 fand in Erfurt die Jahrestagung des Bundesverbandes der deutschen Bibliotheks-Freundeskreise e.V. statt, in dem auch der Freundeskreis unserer Stadtbibliothek Lichtenstein Mitglied ist.

Nach einer herzlichen Begrüßung durch die Gastgeber des Erfurter Freundeskreises und einer kurzen Vorstellung der anwesenden Mitglieder aus dem Bundesgebiet überraschte der Vorstand mit einer guten Nachricht: Martin Schulz, Vorsitzender der Friedrich-Ebert-Stiftung, konnte als Schirmherr gewonnen werden!

Anschließend erfolgte die Bekanntgabe der Gewinner im Wettbewerb um den Titel „Freundeskreis des Jahres 2020 und 2021“, an dem sich auch unser Verein beteiligte. Für den Titel hat es zwar nicht ganz gereicht, wir konnten uns jedoch über eine besondere Anerkennung freuen. Die Jury würdigte unsere Projektarbeit (Bücherreise, Spielenachmittage, Schulanfänger) und auch unsere breite Mitgliederbasis. Mit wertvollen Tipps für erfolgreiche Lobbyarbeit und Mitgliederbindung endete ein sehr interessanter Tag in Erfurt.“



v.l.n.r.: Dr. Volker Pirsich, 1. Vorsitzender des Bundesverbandes der deutschen Bibliotheks-Freundeskreise e.V., Viola Aischmann, Ralf Aischmann, beide vom Freundeskreis der Stadtbibliothek Lichtenstein e.V.
Foto: Bundesverband der deutschen Bibliotheks-Freundeskreise e.V.

Viola Aischmann

Der Kneippverein wünscht:



Ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Start in ein gesundes neues Jahr



Foto: Kneippverein e.V.

Am Dienstag, dem 28. Dezember 2021 bleibt die Geschäftsstelle, Poststraße 4 geschlossen.

VEREINSNACHRICHTEN



Altmarkt 8, 09350 Lichtenstein
Tel.: 037204/941915 | Fax: 037204/941917
E-Mail: kinderhilfe-lichtenstein@gmx.de

Öffnungszeiten (unter Vorbehalt)**Geschäftsstelle, Altmarkt 8**

Montag: geschlossen
Dienstag: 9.00 – 14.00 Uhr
Mittwoch: 9.00 – 14.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 – 14.00 Uhr
Freitag: geschlossen

Kindermarkt, Altmarkt 6

Montag: geschlossen
Dienstag: 9.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch: 9.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

■ Termine (unter Vorbehalt):

- 14.12.2021, 9.00 bis 13.00 Uhr: Präsentation in der Passage am Stadion, Rudolph-Breitscheid-Straße
- 20.12.2021, 15.00 Uhr: Abholen der Päckchen vom Wunschbaum im Drogeriemarkt Lugau
Treffpunkt: Penny-Markt
- 21.12.2021, 09.00 bis 13.00 Uhr: Präsentation in der Passage am Stadion, Rudolph-Breitscheid-Straße
- 29.12.2021, 14.00 Uhr: Winterwanderung mit Überraschung
Treffpunkt: Parkplatz Netto-Markt



Höhepunkt im Jahr 2021 war eine Fahrt in die Jugendherberge Schöneck. 14 Kinder verbrachten mit vier Betreuern erlebnisreiche Tage beim Klettern, Schwimmen, Wandern und Spielen.

Foto: Kinderhilfe Lichtenstein/Sachsen e.V.

Liebe Sponsoren, Spender und Unterstützer,

im Namen des Vorstandes ein herzliches Dankeschön für die erhaltenen Spenden und Zuwendungen.

Wir wünschen Ihnen, Ihren Angehörigen und Mitarbeitern eine entspannte Vorweihnachtszeit, erholsame Weihnachtsfeiertage im Kreise Ihrer Lieben und für das Jahr 2022 alles Gute.

Bleiben Sie gesund.

Ute Hoch

Vorsitzende Kinderhilfe

Wechsel auf unserer Brücke

Am 31. Oktober gastierte auf Einladung des Musikvereins Lichtenstein das Marinemusikkorps Ostsee, Standort Kiel, Leitung Fregattenkapitän Friedrich Szepansky, in unserer Heimatstadt. Mit diesem hochkarätigen Orchester ist unser Musikverein schon seit vielen Jahren eng verbunden. Bereits 2008 und 2011 musizierten die Musiker vor unserem musikbegeisterten Publikum. In einem zweistündigen Konzert brillierten die Musiker und errouteten viel Beifall von den Gästen. Dabei präsentierten sie ihr umfangreiches Repertoire von Blas- und Unterhaltungsmusik bis hin zu sinfonischen Klängen, Musical, Marschmusik, Swing und Pop. Fregattenkapitän Szepansky bedankte sich in einem E-Mail bei unserem Musikverein für die exzellente Wahrnehmung des Musikkorps. Sie hatten viel Spaß und Freude bei dem Konzert und lobte wörtlich die „kulturfreudige Bevölkerung“.



Foto: Astrid Schnabelrauch

Um in der Seemannssprache zu bleiben, nutzte unser Musikverein das Konzert und informierte das Publikum über einen Wechsel „auf unserer Brücke“.

Nach 35 Jahren an der Spitze des Musikvereins gab Mario Müller die Leitung ab und auch seine Stellvertreterin Karin Hofmann zog sich in die zweite Reihe zurück. Des Weiteren beendete unsere Büroangestellte Martina Heinrich nach 20 Jahren altersbedingt ihre Tätigkeit für unseren Verein.

Vor großem Publikum dankte und würdigte sie unser neuer Vereinsvorsitzende Alexander Süß für ihre geleistete, immer mit großem Engagement jahrelange Arbeit und Einsatzbereitschaft.

Besonders Mario Müller und Karin Hofmann ist es zu verdanken, dass sich aus dem ehemaligen Jugendblasorchester des VEB Nickelhütte 1990 der „Musikverein Lichtenstein Sa. e.V.“ gründete, einer der ersten eingetragenen Vereine im damaligen Kreis Hohenstein-Ernstthal. Im Laufe der Jahre hat sich das Orchester immer wieder selbst neu erfunden. Wir entwickelten neue Formate und immer mehr Eigenveranstaltungen.

Karin Hofmann, Martina Heinrich und Mario Müller haben wesentlich dazu beigetragen, dass sich aus dem Jugendblasorchester ein Mehr-Generationen-Verein von anfänglich 30 auf 130 Mitgliedern entwickelt hat. Hinzu kommt noch der im Jahre 2004 gegründete „Förderverein des Musikvereins Lichtenstein“ mit 57 Mitgliedern.

Karin Süß, Vorstandsmitglied

VEREINSNACHRICHTEN

Die Webserie des Lebenshaus e.V.

Gemeinsam mit Studierenden der Hochschule Mittweida haben wir ein besonderes Projekt auf die Beine gestellt. Mit diesem Projekt möchten wir zeigen, was Pflegeeltern leisten und bewirken können, wobei es unser Ziel ist, mehr Aufmerksamkeit und Wertschätzung für dieses gesellschaftlich wichtige und besondere Thema schaffen. Dafür haben wir eine Reportage Serie produziert, mit der wir tiefe Einblicke in das Leben und den Alltag von Pflegeeltern, Pflegekindern und ehrenamtlichen Helfern geben. Wir begleiten sie ein Stück auf ihrem Weg und zeigen dabei die Höhen und Tiefen sowie die Verantwortung, die mit dieser Aufgabe einhergeht. Vor allem jedoch wollen wir zeigen, wie glücklich und erfüllend die Rolle als Pflegemutter oder Pflegevater sein kann und welche Bereicherung sie für das Leben darstellt.

Neben der Reportage Serie gibt es einen Podcast, in dem Sie die Protagonisten besser kennenlernen. Zudem erfahren Sie dort viele interessante Infos über das Thema Pflegefamilie.

AUS EINSAM WIRD GEMEINSAM – und GEMEINSAM können wir dabei helfen, Kindern ein herzliches Zuhause zu geben. Wenn Sie dieses Projekt gut finden, dann machen Sie gern andere darauf aufmerksam.

Auf unseren Social Media Kanälen Instagram und Facebook können Sie uns und unseren Verein näher kennenlernen und weitere Informationen erhalten. Schauen Sie doch gerne mal vorbei.



*Viele Grüße und eine besinnliche Vorweihnachtszeit,
wünscht Ihnen der Lebenshaus e.V. und die
Studenten der Hochschule Mittweida*

VERANSTALTUNGSTIPP

ORGELVESPER

ZUM NEUEN JAHR

**Markus & Pascal
Kaufmann (Orgel)
Lutz Hildebrand (Horn)**

Musik von Edvard Grieg
Carl Nielsen, Jean Sibelius u.a.

**Samstag, 1. Januar 2022,
16.00 + 18.00 Uhr**
St. Laurentiuskirche
Lichtenstein

Eintritt frei!

Es gelten die tagesaktuellen
Corona-Schutzbestimmungen
für Gottesdienste im Landkreis Zwickau



KIRCHENNACHRICHTEN

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lichtenstein

Pfarramt, Lutherplatz 2, Tel. 2060, Pfarrer Mitzschke, Tel. 2241

■ **Veranstaltungen (unter Vorbehalt)**

- 12.12.2021 17:00 Uhr musikalischer Gottesdienst, Lutherkirche
 19.12.2021 09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst, Laurentiuskirche
 24.12.2021 den aktuellen Aushängen entnehmen
 25.12.2021 05:00 Uhr Christmette, Laurentiuskirche
 26.12.2021 9:30 Uhr Sakramentsgottesdienst, Laurentiuskirche
 31.12.2021 17:00 Uhr Sakramentsgottesdienst, Laurentiuskirche
 01.01.2022 16:00 Uhr Neujahrsvesper mit Markus und
 18:00 Uhr Pascal Kaufmann, Laurentiuskirche
 02.01.2022 09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst, Laurentiuskirche
 06.01.2022 18:00 Uhr Epiphaniagottesdienst, Laurentiuskirche
 09.01.2022 09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst, Lutherkirche
 16.01.2022 09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst, Lutherkirche

- **Hinweise** zu den Veranstaltungen entnehmen Sie bitte aufgrund der aktuellen Lage unter: www.kirche-lichtenstein.de

Liebeszeichen für die Stadt Lichtenstein/Sa.

Liebe Lichtensteinerinnen und Lichtensteiner,
 als Christen wissen wir um das Geschenk der Liebe, welches Gott uns in Christus zu Weihnachten gemacht hat. Diese Liebe möchten wir gerne weitergeben.

Ab dem 12.12.2021 werden wir daher in ganz Lichtenstein/Sa. kleine Geschenke in der Öffentlichkeit verteilen. Diese dürfen gerne mitgenommen werden. Wir wünschen euch viel Freude damit!

Ein Spaziergang lohnt sich also in dieser Zeit einmal mehr... :-)
 Liebe Grüße und eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit!
 Eure Kirchgemeinde Lichtenstein

PS: Die Geschenke sind in durchsichtiger Folie eingewickelt und daher als solche gut erkennbar. Die Päckchen werden selbstredend entsprechend der aktuellen Hygienevorschriften verpackt.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rödlitz-Heinrichsort

Schwesternkirchgemeinde von Hohndorf
 Konsumgenossenschaftsweg 4, 09350 Lichtenstein OT Rödlitz
 Telefon: 037204 2879, Fax: 037204 72512
kg.roedlitz_heinrichsort@evlks.de | www.kirche-gemeinde.de
 Ansprechpartner: Pfarrer Andreas Merkel, Verwaltung: Denise Höfer

- **Hinweise** zu den Veranstaltungen entnehmen Sie bitte aufgrund der aktuellen Lage unter: <http://www.kirche-roedlitz.de>

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Lichtenstein

Am Grünen Winkel 6, 09350 Lichtenstein,
 Telefon: 01522 7726746, www.efg-lichtenstein.de

- **Hinweise** zu den Veranstaltungen entnehmen Sie bitte aufgrund der aktuellen Lage unter: www.efg-lichtenstein.de

Landeskirchliche Gemeinschaft Lichtenstein

Innere Zwickauer Straße 17, 09350 Lichtenstein,
 Telefon: 0176/34697092

- **Hinweise** zu den Veranstaltungen erfahren Sie unter der Telefonnummer 0176/34697092.

Christliches Glaubenszentrum Lichtenstein e. V.

Paul-Zierold-Straße 8, 09350 Lichtenstein, Tel. 037204 7710, Fax 037204 77110, info@gclev.de, www.gclev.de

- **Hinweise** zu den Veranstaltungen entnehmen Sie bitte, aufgrund der aktuellen Lage unter: www.gclev.de

RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN

Jehovas Zeugen Versammlung Lichtenstein

Die Zusammenkünfte finden per Videokonferenz statt.

Ansprechpartner: **Reinhart Kühn**
Telefon: 0179 3463440